

Presseinformation



Datum: 06. November 2002

Modern und zweckmäßig: E.DIS-Regionalzentrum in Torgelow

Nun ist es soweit. Am vergangenen Wochenende herrschte noch reger Umzugsbetrieb in der Torgelower Borkenstraße 2. Doch bereits seit Montag sind die Mitarbeiter um den RZ-Leiter Perk Schaefer in dem attraktiven Neubau für Ihre Kunden wieder gesprächsbereit.

Mit dem Neubau verwirklicht E.DIS die Umsetzung ihres Standortkonzeptes, um durch Kundennähe, regionale Präsenz und kommunale Bindung den Anforderungen als Energiedienstleister im liberalisierten Energiemarkt nachzukommen.

Das Regionalzentrum schafft Platz für ca. 40 Mitarbeiter, einschließlich der Monteure aus der Blumenthaler Straße. Die neu zur Verfügung stehende Brutto-Grundfläche beträgt ca. 5.000 m². Besucher lassen sich am besten von den Hinweisschildern der Stadt Torgelow zur Borkenstraße leiten. In Kürze will E.DIS jedoch entsprechende Ausschilderungen vornehmen.

Vom Standort Torgelow aus sollen zukünftig den Kunden aus Ueckermünde, Eggesin, Penkun, Löcknitz, Strasburg, Woldegk und Feldberg mit den jeweils angrenzenden Gemeinden Energiedienstleistungen und Service geboten werden. Änderungswünsche, Ummeldungen, Neuansträge und dergleichen werden direkt vor Ort im System vorgenommen oder an die entsprechenden Fachabteilungen weitergeleitet.

Das E.DIS-Regionalzentrum betreibt im Uecker-Randow-Kreis und Teilen des Landkreises Mecklenburg-Strelitz auf einer Fläche von über 2.300 km² das Strom- und Erdgasnetz.

Bei der Stromversorgung sind etwa 1.350 Kilometer Freileitungen, ein über 1.600 Kilometer langes Kabelnetz, 871 Transformatorstationen und 23.500 Hausanschlüsse zu betreuen.

Gastechnisch kommen seit dem 1. Oktober diesen Jahres (Verschmelzung der Ostmecklenburgischen Gasversorgung Neubrandenburg GmbH auf die E.DIS AG) rund 250 Kilometer Gasversorgungsleitungen, 16 Gas-Druckregel- und Meßanlagen und etwa 3.500 Hausanschlüsse hinzu.

In wenigen Wochen, so der RZ-Leiter Schaefer, werde man einen Tag der offenen Tür gestalten, um den Kunden und interessierten Bürgern die Möglichkeit zu geben, das neue Gebäude in Augenschein zu nehmen. Um die Nähe zur Region zu demonstrieren, erhalten Künstler aus der Umgebung die Möglichkeit, ihre Bilder in Form einer kleinen Ausstellung zu präsentieren. Weitere Überraschungen seien schon in Planung.

E.DIS Aktiengesellschaft

Pressesprecher
Horst Jordan
Langewahler Str. 60
15517 Fürstenwalde
Telefon (0 33 61) 70 20 14
Telefax (0 33 61) 70 3136
<http://www.e-dis.de>